

## Die Pilgerfahrt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ، الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ، نَحْمَدُهُ وَنَسْتَعِينُهُ، وَنَسْتَغْفِرُهُ  
وَالصَّلَاةُ وَالسَّلَامُ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ وَمَنْ تَبِعَهُمْ بِإِحْسَانٍ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ.

Alles Lob gebührt Allah, Ihn allein lobpreisen wir und Ihn allein bitten wir um Hilfe, Rechtleitung und Verzeihung und Sein Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muhammad وَسَلَّم صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, seiner Angehörigen, Gefährten und Anhängern bis zum Tag des Gerichts.

### Verehrte Muslime,

unsere heutige Predigt widmen wir der Pilgerfahrt (الحج). Sie ist eine der Säulen des Islam und gilt als einmalige Pflicht im Leben für jeden, der finanziell, geistig und körperlich dazu in der Lage ist, sie zu vollziehen. Allah عز وجل sagt im Koran: „... **Und Allah steht es den Menschen gegenüber zu, dass sie die Pilgerfahrt zum Hause unternehmen – diejenigen, die dazu die Möglichkeit haben...**“ [Al-Imraan:97] Wer vorhat, die Pilgerfahrt zu unternehmen, der soll dies aufrichtig und vor allem entsprechend der Vorgehensweise unseres Propheten صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ tun. Die Pilgerfahrt kann auf drei Wegen ausgeführt werden: **Al-Qiran** (القران), **Al-Ifrad** (الإفراد) und **At-Tamattu<sup>3</sup>** (التَّمَتُّع). Heute behandeln wir **Hajj Attamattu<sup>3</sup>**. Dieser beinhaltet auch die Ausführung der **Umrah** während der Monate des **Hajj** (im selben Jahr), normalerweise einige Tage bevor der **Hajj** an sich beginnt und dessen Riten durchgeführt werden. **Hajj Attamattu<sup>3</sup>** ist die einfachste und häufigste Art von **Hajj** und wird von der überwiegenden Mehrheit der Pilger bevorzugt, da ein Pilger den zusätzlichen Vorteil hat, **Hajj** und **Umrah** zugleich auf derselben Reise auszuführen, ohne nach Hause zurückkehren zu müssen, sowie die Vorteile eines normalen Lebens nach Abschluss der **Umrah** genießen kann, ohne Einschränkungen durch Verbote, bis er erneut in den **Ihram** für den eigentlichen **Hajj** eintritt.

### Verehrte Muslime,

**Hajj Attamattu<sup>3</sup>** werden zwei getrennte Absichten gefasst. Die Absicht für **Umrah** wird gemacht, bevor der **Miqat** (المِيَقَات) gekreuzt wird, während die Absicht für **Hajj** in Mekka gemacht wird, nachdem die **Umrah** abgeschlossen wurde. Körperlich gepflegt und mit dem **Ihram**-Gewand bekleidet begeben sich die Pilger in den **Ihram**-Zustand, indem sie sprechen: „لَبَّيْكَ اللَّهُمَّ عُمْرَةً“. Die Pilger reisen nun nach Mekka, wo die Riten von **Umrah** beginnen. Während der Reise wird **Talbia** folgendermaßen gesprochen: „لَبَّيْكَ اللَّهُمَّ لَبَّيْكَ، لَبَّيْكَ لَا شَرِيكَ لَكَ لَبَّيْكَ، إِنَّ الْحَمْدَ وَالنُّعْمَةَ لَكَ وَالْمُلْكَ، لَا شَرِيكَ لَكَ“. In Mekka angekommen, führen die Pilger **Tawaf** durch. Dieser bezieht sich auf das Umrunden der **Kaaba** gegen den Uhrzeigersinn und besteht aus sieben kompletten Runden, von denen jede am **Schwarzen Stein** (الحَجَرُ الْأَسْوَد) beginnt und endet. Danach verrichten die Pilger zwei Gebetseinheiten, wenn möglich hinter **Maqam Ibrahim** (مَقَامُ إِبْرَاهِيم), ansonsten überall in der heiligen Moschee. Anschließend begeben sie sich zum kleinen Hügel **As-Safa** um **Sa<sup>3</sup>y** (السَّعْي) auszuführen. Dabei gehen sie zwischen den beiden Hügeln **As-Safa** الصَّافَا und **Al-Marwa** الْمَرْوَة siebenmal hin und her. Daraufhin lassen sich die Männern die Kopfhare gleichmäßig schneiden. Auch Frauen müssen sich die Haare schneiden lassen, allerdings nur um die Länge einer Fingerspitze. Die **Umrah** ist jetzt vollständig und die Einschränkungen vom **Ihram** wurden aufgehoben. Die Pilger können duschen und ihre Alltagskleidung tragen. Sie verweilen in Mekka bis zum achten Tag von **Dhul-Hidscha** und setzen dann die Riten von **Hajj Attamattu<sup>3</sup>** fort.

### liebe Geschwister im Islam,

am achten Tag von **Dhul-Hidscha** setzen die Pilger ihre Absicht für den **Hajj** an ihrem Wohnort, in gleicher Weise wie für die **Umrah**. Körperlich gepflegt und mit dem **Ihram**-Gewand bekleidet begeben sie sich in den **Ihram**-Zustand. Sie ziehen nach **Mina** und beten dort die jeweiligen Gebete zur vorgegebenen Zeit, jedoch die Gebete mit vier Gebetseinheiten in gekürzter Form (sprich: zwei Raka<sup>3</sup>at). Am neunten Tag nach Sonnenaufgang gehen die Pilger nach **<sup>3</sup>Arafat**. **Ad-Dhuhr** und **Al-<sup>3</sup>Assr** werden im Voraus und gekürzt nacheinander verrichtet.

An diesem großen Tag sollen sich die Pilger ausschließlich mit den aufrichtigen Bittgebeten und dem Gedenken Allahs beschäftigen. Dazu sagte der Gesandte Allahs صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: **"Es gibt keinen Tag, an dem Allah mehr anbetend Dienende vom Höllenfeuer befreit, als am Tag von ʿArafa. Er nähert sich und rühmt sie vor den Engeln und sagt: «Was möchten diese?»"** [Muslim] Das deutet darauf hin, dass Allah stolz auf Seine Diener ist, die sich Ihm an diesem fernen Ort in Demut zugewidmet haben und Er deshalb von ihnen ihre Reue annimmt und ihnen ihre Sünden vergibt. In einer Version sagt Allah سبحانه وتعالى: **„Dies sind Meine Diener. Sie kamen mit gekräuseltem Haar und staubbedeckt aus jedem tiefen Passweg. Sie hoffen auf Meine Barmherzigkeit und fürchten sich vor Meine Strafe, dabei haben sie Mich nicht gesehen.“**

Nach dem Sonnenuntergang gehen die Pilger nach **Musdalifah** (مُذَلِّفَة). Dort angekommen beten sie **Al-Maghrib** und **Al-Ischa'a** gekürzt und nacheinander. Man verbringt die Nacht mit Bittgebeten und kurz vor dem Sonnenaufgang kehren sie nach **Mina** zurück. Am zehnten Tag, Tag des Opferfestes, werfen die Pilger die **Große Dschamrah** (جمرة العقبة) mit sieben Steinchen. Es folgt die Schächtung des Opfertieres bzw. die Schächtung wird in Auftrag gegeben, dann rasieren die Männer ihre Kopfhare und die Frauen kürzen sie um die Länge einer Fingerspitze. Danach gehen sie nach **Makkah**, umrunden die **Kaaba** (**Tawaf Al-Ifadah** طَوَافُ الْإِفَادَة). Nachdem die Pilger den **Sa'iy** (السَّيِّ) zwischen den Hügeln **As-Safa** الصَّفا und **Al-Marwa** الْمَرْوَة ausgeführt haben, sind sie vom **Ihram**-Zustand völlig erlöst. Somit sind alle Einschränkungen vom **Ihram** aufgehoben. Die Pilger kehren nach **Mina** zurück und übernachten dort. Am elften Tag, am besten am Nachmittag, werfen die Pilger alle drei **Dschamarat** (angefangen mit der kleinen) mit jeweils sieben Steinchen. Bei jedem Wurf wird **Takbir** gerufen und nach den ersten zwei **Dschamarat** werden Bittgebete gesprochen. Am zwölften Tag werden alle drei **Dschamarat** in gleicher Weise wie am Vortag beworfen. Diejenigen, die schon abreisen wollen, können nun Mina verlassen. Am dreizehnten Tag die Pilger, die sich noch in Mina befinden, werfen erneut alle drei **Dschamarat** und verlassen **Mina** Richtung **Makkah**. Bevor die Pilger **Makkah** verlassen, führen sie den **Abschieds-Tawaf** (طَوَافُ الْوَدَاع) aus. Damit ist die Pilgerfahrt nun beendet.

Wir flehen nun Allah عز وجل an, unseren diesjährigen Pilgern zu verhelfen, ihre Pilgerfahrt angebracht zu verrichten und sie gesund und sicher zu ihren Familien zurückkehren zu lassen.

آمين و الحمد لله رب العالمين